

Inhalt

Vorwort für den deutschsprachigen Leser von Ingeborg Waldschmidt	9
Einleitung: Kindererziehung als soziale Frage	15

Erster Teil

1. Das Zeitalter des Kindes	23
<i>Die Psychoanalyse und das Kind</i>	24
<i>Das Geheimnis des Kindes</i>	26
2. Der Erwachsene als Angeklagter	30
3. Biologisches Zwischenspiel	35
4. Das Neugeborene – Die außernatürliche Umwelt	42
5. Die natürlichen Instinkte	50
6. Der geistige Embryo – Die Fleischwerdung	54
7. Der Aufbau der kindlichen Seele	65
<i>Die sensiblen Perioden</i>	65
<i>Einsicht in das Wirken der sensiblen Perioden</i> . .	71
<i>Beobachtungen und Beispiele</i>	78
8. Der Ordnungssinn	81
<i>Die innere Ordnung</i>	90
9. Die Intelligenz	95
10. Die Kämpfe auf dem Weg des Wachstums – Schlafen	108
11. Das Gehen	114

12. Die Hand	119
<i>Elementare Handlungen</i>	123
13. Der Rhythmus	128
14. Die Substitution der Persönlichkeit	131
<i>Die Liebe zur Umwelt</i>	133
15. Die Bewegung	137
16. Die Verständnislosigkeit	142
17. Die Schaukraft der Liebe	146

Zweiter Teil

18. Die Erziehung des Kindes	155
<i>Die Ursprünge unserer Methode</i>	160
19. Die Wiederholung der Übungen	167
20. Die freie Wahl	169
21. Die Spielsachen	171
22. Belohnungen und Strafen	172
23. Die Stille	173
24. Die Würde	177
25. Die Disziplin	182
26. Der Beginn des Unterrichts/Schreiben ~ Lesen . .	184
27. Körperliche Parallelentwicklungen	190
28. Folgerungen	192
29. Kinder aus bevorzugten Gesellschaftsschichten . .	200
30. Die innere Vorbereitung des Lehrers	207
31. Abwegigkeiten	213
32. Fluchterscheinungen	215
33. Hemmungen	218

34. Heilungen	221
35. Die Abhängigen	224
36. Der Besitztrieb	226
37. Die Begierde nach Macht	230
38. Der Minderwertigkeitskomplex	233
39. Die Angst	238
40. Die Lüge	241
41. Seelenleben und Körper	246

Dritter Teil

42. Der Kampf zwischen Kind und Erwachsenem . .	255
43. Der Arbeitsinstinkt	258
44. Die beiden Arbeitsarten	264
<i>Die Arbeit des Erwachsenen</i>	265
<i>Die Arbeit des Kindes</i>	268
<i>Vergleich zwischen den beiden Arbeitsarten</i> . . .	271
45. Die Leitinstinkte	276
46. Das Kind – unser Lehrmeister	286
47. Die Aufgabe der Eltern	289
48. Die Rechte des Kindes	291
<i>Ecce Homo!</i>	300
<i>Anmerkungen</i>	302